





## Pressemitteilung

## 6. VDI-Kunststofftag: Sondermaterialien und Sonderverfahren im Spritzgießen – Erfahrungsberichte aus der Praxis

Jeder Schuss ein Treffer?! Von Commodities bis zu high-tech-Werkstoffen – vom Einfachwerkzeug bis zum 2K-in-mould-decorating – das Spritzgießen ist vielseitig und immer wieder anders – genau wie die Herausforderungen. Im diesjährigen VDI-Kunststofftag zum Thema Spritzgießen soll der Aspekt der Sondermaterialien und Sonderverfahren im Vordergrund stehen.

Im Rahmen des 6. VDI-Kunststofftages an der Westsächsischen Hochschule Zwickau soll sowohl über Fragen des Anlagen-und Werkzeugbaus, als auch der Prozessführung und der Simulation diskutiert werden. Einige Stichworte hierzu sind das Color-und das CoverForm-Verfahren von KraussMaffei, In-mold-labeling mit mehreren Folien von Kunststoff-Helmbrechts und das Prescale-Verfahren von Fujifilm. Außerdem freuen



wir uns auf die Beiträge zum Werkzeugbau von Zahoransky, zur Regelung von Viskositätsschwankungen im Prozess von Priamus Systems und zur Simulation mit VisiFlow von der CADsys GmbH. Abgerundet wird die Vortragsreihe durch eine Präsentation der aktuellen Forschungs- und Entwicklungsergebnisse unserer Fachgruppe.

In den letzten Veranstaltungen nutzten regelmäßig über 70 Fachleute die Möglichkeit, sich über aktuelle Entwicklungen in der Kunststoffverarbeitung zu informieren, persönliche Kontakte zu knüpfen und ihr Unternehmen zu präsentieren. Aufgrund der großen und überaus positiven Resonanz der vergangenen Veranstaltungen wird in diesem Jahr erstmals ein zweiter Kunststofftag an der Hochschule Zwickau durchgeführt. Resultierend aus dem hohen Innovationsdruck und der Schnelllebigkeit der Kunststoffbranche erhalten Sie damit die Möglichkeit, sich über neue und innovative Entwicklungen, aus den Bereichen Spritzguss, Extrusion und Faserverbunde, im Jahresrhythmus zu informieren.

In den letzten Jahren wurde unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Lars Frormann der Bereich Kunststoffverarbeitung an der Westsächsischen Hochschule Zwickau stark ausgebaut. Ende dieses Jahres ist die Eröffnung des neuen Technikums geplant, das die Kapazitäten und Möglichkeiten der Arbeitsgruppe erheblich verbessern wird. Eine Vielzahl praxisrelevanter Themenstellungen, von der Entwicklung neuer Werkstoffe, sowie neuer Verfahren und Prozesse bis zum Einsatz von Sonder- und Naturmaterialien, werden aktuell bearbeitet. Damit leistet die derzeit gut 20-köpfige Arbeitsgruppe ihren Beitrag zum praxisnahen Technologietransfer in Kooperation mit der mittelständischen Industrie.

Wir freuen uns, Sie am 08.09.2011 in der Westsächsischen Hochschule Zwickau begrüßen zu können.

**Beginn:** 08.09.2011, 10:00 Uhr **Ende:** 08.09.2011, ca. 17:00 Uhr

Ort: Aula der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Peter-Breuer-Str. 3, 08056 Zwickau

## Veranstalter:

VDI – Westsächsischer Bezirksverein, Chemnitz, Arbeitskreis Kunststoffverarbeitung Arbeitsgruppe Kunststoffverarbeitung am Institut für Produktionstechnik, Westsächsische Hochschule Zwickau

## Kontakt:

Dr. Gudrun Janke

Tel.: +49 (0)375 – 536 – 1548 Fax: +49 (0)375 – 536 – 1127

E-Mail: <a href="mailto:gudrun.janke@fh-zwickau.de">gudrun.janke@fh-zwickau.de</a> Internet: <a href="mailto:www.fh-zwickau.de/kunststofftechnik/">www.fh-zwickau.de/kunststofftechnik/</a>